

Preisübersicht

Urnenkammer

mit einem Grab 2.300 €
mit zwei Gräbern 4.600 €

Beisetzungsgebühr 800 €



Die Beisetzungsgebühr umfasst die

- Vor- und Nachbereitung der Bestattung der Urne
- Beschriftung und Anbringen der Gedenkplatte
- Nutzung der Kirche /des Kolumbariums für die Trauerfeier
- Pflege und Entsorgung von Blumen, Kerzen, Gestecken und Kränzen
- Eintrag ins Bestattungsbuch

Die Verlängerungsgebühr je Grab und Jahr beträgt 115 €

Öffnungszeiten Kolumbarium

Täglich geöffnet von 10.00-17.00 Uhr

- ebenerdig
- barrierefrei
- Videoüberwacht

Bestattungszeiten

Di: 14.00 -17.30 Uhr
Fr: 14.00 -17.00 Uhr
Sa: 09.30 -12.00 Uhr

Einige Parkmöglichkeiten finden Sie direkt am Kolumbarium, Pauline-von-Mallinckrodt-Platz 3

Ihre Ansprechpartnerin

Frau Sonja Heinemeyer
Tel.: 0571 83764-100
info@kolumbarium-minden.de



Dompropsteigemeinde Minden
Großer Domhof 10
32423 Minden

Für Sie erreichbar

Mo, Di und Fr 09.00 bis 11.00 Uhr
Do 09.00 bis 13.00 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr

Auf unserer Website

www.kolumbarium-minden.de

finden Sie weitere Informationen zur Friedhofssatzung und der Gebühren- und Geschäftsordnung.



Kolumbarium St. Mauritius Minden



*Wir haben hier
keine bleibende Stätte,
unsere Heimat ist im Himmel*

(Vgl. Phil 3,20)

Bestattung im Kolumbarium

Sie interessieren sich für eine Bestattung im Kolumbarium St. Mauritius, Minden. Diese Art der Beisetzung hat eine lange Tradition. Diese möchten wir aus christlicher Perspektive gestalten, indem wir die Auferstehungshoffnung verkünden und eine lebensfreundliche Bestattungs- und Trauerkultur ermöglichen.



Wer kann beigesetzt werden?

Jeder, der eine christliche Beisetzung in einem Urnengrab wünscht und der katholischen, evangelischen oder orthodoxen Kirche angehört, kann im Kolumbarium St. Mauritius beigesetzt werden. Die Feier der Beisetzung verläuft genauso wie auf jedem anderen Friedhof.

Uns ist sehr daran gelegen, Ihnen einen würdevollen Rahmen für den Abschied und die Andacht anzubieten.



Informationen zur Bestattung

Die Trauerfeier muss von einem Vertreter der christlichen Kirchen vorgenommen werden. Für die Trauerfeier können der Kreuzgang und die St. Mauritius-Kirche in vorheriger Absprache mit dem Träger genutzt werden. Die Ruhefrist beträgt 20 Jahre. Nach Ablauf dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, die Ruhefrist zu verlängern.

Die Grabstätte wird mit einer Platte verschlossen, die mit dem Namen sowie den Geburts- und Sterbedaten des/der Verstorbenen beschriftet ist. Eine Auswahl haben wir bereits für Sie zusammengestellt.

Geschichte

Die Ursprünge von St. Mauritius reichen bis ins 11. Jahrhundert zurück. 1042 wurde von Bischof Bruno südwestlich vom heutigen Mindener Bahnhof das Benediktinerkloster St. Mauritius gegründet. Anfang des 15. Jahrhunderts wurde das Kloster an den heutigen Standort verlegt, überstand hier die Reformation, wurde aber im Rahmen der Säkularisierung 1810 aufgehoben. Das Kloster diente dann als Pferdestall, Lazarett und als Magazin der Soldaten. Nach 140 Jahren militärischer Nutzung konnte es 1950 wieder hergerichtet werden. Bis heute dient der Kirchraum als Gottesdienstort. In einem ersten Bauabschnitt wurden im Kreuzgang von St. Mauritius 300 Urnenplätze erstellt. Unter Einbeziehung von Teilen des Kirchenraumes kann das Kolumbarium jederzeit erweitert werden.

